



2/2023

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen im Gemeindeamt Nickelsdorf anlässlich der Sitzung des Gemeinderates am 30. März 2023.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl

Anwesend: Vizebürgermeister Helmut Pecher und Erich Weisz; die Vorstandsmitglieder Verena Hänsler; Ing. Roman Nitschinger und Michael Eder, MA, und die Gemeinderatsmitglieder DI Hannes Pahr, BSc; Roland Limbeck; Simon Salzer, BA, MSc; Nikola Milosevic; Peter Martin Laditsch; Mag. Rita Wieger; Florian Franz Lair (bis 19.45 Uhr); Ing. Christian Leopold Josef Schmidt; Gerhard Limbeck und Ersatzgemeinderäte Sigrid Zapfl, Ronald Pecher und Hannes Meixner, sowie als Schriftführerin cand. agro. Iris Denk, MSc

Abwesend: Michael Schmickl; Mgr. Veronika Polan; Mag. Dr. Barbara Juno-Dorner; Mag. (FH) Martha Weisz; Florian Lair (ab 19.45 Uhr), Manuel Limbeck, Weiss Stefan (alle entschuldigt)

Um 19.00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung zur Gemeinderatssitzung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Zu Beglaubigern der Verhandlungsschrift werden die Gemeinderatsmitglieder Roland Limbeck und Ronald Pecher bestellt.

Vor Eingehen in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende die Frage, ob jemand Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung erheben will. Da keine Einwendungen erhoben werden, erklärt der Vorsitzende die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 24. Februar 2023 als genehmigt.

Vor Eingang in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende den Antrag um Aufnahme des Tagesordnungspunkts „Beschluss Geschäftsordnung des Prüfungsausschusses“ auf die Tagesordnung, da eine Änderung der Geschäftsordnung durch Streichung eines Satzbestandteils bei der Gebarungsprüfung durch das Amt der Burgenländischen Landesregierung urgirt wurde. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Tagesordnung

1. Personalangelegenheiten
2. Energieliefervertrag Gemeindeeinrichtungen
3. Auftragsvergabe für die 12. Änderung des Flächenwidmungsplans
4. Beschluss Geschäftsordnung des Prüfungsausschusses
5. Allfälliges

Der Vorsitzende ersucht das Publikum um Verlassen des Sitzungssaales, da die folgenden Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu besprechen sind. Es wird für die folgenden Tagesordnungspunkte eine gesonderte Niederschrift aufgenommen.

Punkt 1.: Personalangelegenheiten

Nachdem der Tagespunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit in der gesonderten Niederschrift abgeschlossen wurden, wird der ordentliche Teil der Gemeinderatssitzung fortgesetzt. Das Publikum betritt wieder den Sitzungssaal.

Punkt 2.: Energieliefervertrag Gemeindeeinrichtungen

Der Vorsitzende informiert über die aktuellen Entwicklungen im Energiesektor hinsichtlich der Energiepreise. Die Anwesenden diskutieren über den Sachverhalt.

Beschluss:

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat mit

- 16 Stimmen (Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl, Vizebürgermeister Helmut Pecher und Erich Weisz, Verena Hänslar; Ing. Roman Nitschinger, Michael Eder, MA, DI Hannes Pahr, BSc; Simon Salzer, BA, MSc; Nikola Milosevic; Mag. Rita Wieger; Florian Franz Lair; Ing. Christian Leopold Josef Schmidt; Gerhard Limbeck; Sigrid Zapfl, Ronald Pecher und Hannes Meixner
- 2 Stimmen (Roland Limbeck, Peter Martin Laditsch)

den Tarifwechsel von allen Gemeindeeinrichtungen auf den neuen Fixtarif der Energie Burgenland i.d.H.v. 0,23 Cent/kWh Netto mit der Bindung für 1 Jahr.

Die Anwesenden diskutieren über die Energiegemeinschaft. Lt. Auskunft der Burgenland Energie soll die Energiegemeinschaft ca. ab Juni 2023 in Anspruch genommen werden können. Davor wird noch eine Informationsveranstaltung diesbezüglich für die Bevölkerung stattfinden.

Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher weist darauf hin, dass die Themen bezüglich der Feuerwehr noch offen sind und urgiert um Klärung. Der Vorsitzende teilt mit, dass er diesbezüglich eine schriftliche Stellungnahme anfordern wird. Die Anwesenden diskutieren über den Sachverhalt.

Gemeinderat Florian Lair verlässt um 19.45 Uhr die Sitzung.

Punkt 3.: Auftragsvergabe für die 12. Änderung des Flächenwidmungsplans

Der Vorsitzende teilt mit, dass es sich hierbei um den interkommunalen Businesspark handelt, der in Nickelsdorf entstehen soll. Er informiert, dass ein Angebot der AIR und des Raumplaners der Gemeinde Nickelsdorf (DI Schönbeck, Raumstadt) vorliegt. Er stellt das Angebot gem. Beilage C vor, das einen fixen Bestandteil der Niederschrift bildet. Er informiert, dass die Wirtschaftsagentur den Auftrag bereits vergeben hat und verliest das diesbezügliche Schreiben der Wirtschaftsagentur.

Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher teilt mit, dass er der Meinung ist, dass die Angelegenheit zu schnell behandelt wird und die Grundvoraussetzungen noch nicht geschaffen wurden, um weiter vorzugehen. Zudem ist nicht bekannt, ob die Grundsatzbeschlüsse der eventuell teilnehmenden Gemeinden gefasst wurden und noch nicht bekannt ist, ob auch die minimale Anzahl an Gemeinden zustande kommen wird. Der Vorsitzende informiert, dass ihm bekanntgegeben wurde, dass bereits 10 Gemeinden den Grundsatzbeschluss gefasst haben. Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher weist

darauf hin, dass auch die Zurndorfer Flächen nach seinem Informationsstand noch nicht gesichert sind, wobei der Vorsitzende dies bestätigt. Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher ergänzt, dass in der Vereinbarung genannt wird, dass auch Flächen mit Rückwidualpotential gesucht werden, wobei der Vorsitzende angibt, dass Flächen ja bereits rückgewidmet wurden, z.B. die Flächen auf denen Euroglass geplant war. Der Vorsitzende stimmt zu, dass zurzeit Arbeiten parallel durchgeführt werden und ergänzt, dass dies notwendig ist, damit das Projekt auch durchgeführt werden kann und die bereits erfolgten Grundlagen und Optionen gesichert werden können.

Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher teilt mit, dass die ÖVP grundsätzlich für das Projekt ist, jedoch aufgrund der genannten Gründe nicht mitstimmen wird.

Der Vorsitzende ergänzt, dass die Rechnung direkt an die Wirtschaftsagentur Burgenland gelegt wird und nicht an die Gemeinde Nickelsdorf.

Beschluss:

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat mit

- 10 Stimmen (Ing. Gerhard Zapfl, Erich Weisz; Verena Hänsler; Ing. Roman Nitschinger; Roland Limbeck; Simon Salzer, BA, MSc; Nikola Milosevic; Peter Martin Laditsch; Sigrid Zapfl; Hannes Meixner) zu
- 7 Stimmen (Helmut Pecher; Michael Eder, MA; DI Hannes Pahr, BSc; Mag. Rita Wieger; Ing. Christian Leopold Josef Schmidt; Gerhard Limbeck, Ronald Pecher)

die Auftragsvergabe für die 12. Änderung des Flächenwidmungsplans an die Fa. AIR und Fa. Raumstadt. Die Rechnung wird direkt an die Wirtschaftsagentur Burgenland gelegt.

Punkt 4.: Beschluss Geschäftsordnung des Prüfungsausschusses

Ein Exemplar der geänderten Geschäftsordnung liegt für jedes Mitglied des Prüfungsausschusses bereit. Der Vorsitzende weist auf die Änderung (Streichung) auf der vorletzten Seite hin und stellt den Antrag, die vorliegende Geschäftsordnung des Prüfungsausschusses, wie von der Aufsichtsbehörde angewiesen, zu beschließen.

Beschluss:

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Geschäftsordnung des Prüfungsausschusses gem. Beilage D, die einen fixen Bestandteil der Niederschrift bildet.

Punkt 5.: Allfälliges

Termine:

- | | |
|------------------------|---|
| 04.04.2023: | Osterbesuch in Pusztavam |
| 21.04.-23.04.2023: | Tanzworkshop Nickelsdorf-Pusztavam-Geretsried; Der Vorsitzende informiert über die Historie der Veranstaltung und das Programm der Veranstaltung und teilt die voraussichtlichen Kosten der Veranstaltung mit und verliest das Ansuchen um Förderung der Veranstaltung der Volkstanzgruppe. Die Anwesenden sind sich einig, dass die Veranstaltung unterstützt werden sollte. |
| 12.05.2023, 14.00 Uhr: | Hotterfahrt |

Kenntnisnahme des Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2022:

Der Vorsitzende informiert, dass der Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022 vom Amt der Burgenländischen Landesregierung zur Kenntnis genommen wurde. Er bittet die Schriftführerin um Verlesung des Schreibens, gem. Beilage E, die einen fixen Bestandteil der Niederschrift bildet.

Kenntnisnahme des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2023:

Der Vorsitzende informiert, dass der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 vom Amt der Burgenländischen Landesregierung zur Kenntnis genommen wurde. Er bittet die Schriftführerin um Verlesung des Schreibens, gem. Beilage F, die einen fixen Bestandteil der Niederschrift bildet.

Archivscanner:

Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher fragt nach dem aktuellen Stand bezüglich Archivscanner. Zweiter Vizebürgermeister Erich Weisz informiert, dass der Rücktritt vom Vertrag von Gemeindevorstand Michael Schmickl abgehandelt wird. Er teilt mit, dass das Ziel sein wird, vom Rücktrittsrecht Gebrauch zu machen. Die Ist-Leistung vom neuen Gerät wurde mit den alten Bauplanscans verglichen und für qualitativ nicht ausreichend beurteilt. Die Anwesenden diskutieren über den Sachverhalt.

Besprechungen vor den Gemeinderatssitzungen:

Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher regt an, dass sich vor den Gemeinderatssitzungen 2-3 Personen jeder Fraktion (nicht im Rahmen einer Sitzung) zusammensetzen könnten um zu besprechen, an welchen Projekten der Gemeinderat für die Gemeinde Nickelsdorf in Zukunft arbeiten könnte. Zweiter Vizebürgermeister Erich Weisz teilt mit, dass dies in der Klausur der SPÖ-Fraktion besprochen werden wird und gerne danach für Gespräche zur Verfügung steht. Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl schlägt vor, am besten sofort einen diesbezüglichen Termin zu fixieren. Erster Vizebürgermeister Helmut Pecher bittet um schriftliche Kontaktaufnahme, da er dafür seinen Kalender benötigt und diesen nicht mit hat.

Tonanlage:

Zweiter Vizebürgermeister Erich Weisz berichtet, dass er Angebote bzgl. einer erschwinglichen portablen Tonanlage einholen wird. Er informiert, dass sich der ASV Nickelsdorf hinsichtlich einer mobilen Anlage, die alle nutzen können, bei ihm erkundigt hat. Er berichtet über die Anlage, die in Gattendorf in Betrieb ist. Er schätzt die Kosten einer solchen Anlage auf ca. 6.000 bis 7.000 €. Die Anwesenden diskutieren über den Sachverhalt.

Nachdem die Tagesordnung erschöpfend behandelt wurde und keine weiteren Anfragen gestellt werden dankt der Vorsitzende für die rege Mitarbeit und beschließt um 20.25 Uhr die Gemeinderatssitzung.

V. g. g.

Die Beglaubiger:



Roland Limbeck, e.h.

Der Vorsitzende:



Ing. Gerhard Zapfl, e.h.



Ronald Pecher, e.h.

Die Schriftführerin:



cand. agro. Iris Denk, MSc, e.h.